

Niederschrift

über die Sitzung des Samtgemeinderates
am Donnerstag, dem 26.09.2019, 19:30 Uhr,
Rathaus Herzlake, Neuer Markt 4, 49770 Herzlake.

I

Anwesend:

Samtgemeindebürgermeister

Herr Ludwig Pleus

Ratsvorsitzende/r

Frau Maria Lau

Ratsmitglied

Herr Raimund Benten

Herr Carsten Bomba

Herr Hans Böskén

Herr Johannes Dieker

Herr Bernd Düing

Frau Beate Dulle

Herr Manfred Jürgens

Herr Georg Keller

Herr Daniel Lüken

Herr Martin Mai

Frau Hildegard Miels

Herr Heinrich Olliges

Herr Ulrich Ostermann

Herr Günter Rolfers

Herr Franz Strüwing

Herr Horst Töller

Herr Johannes Wolters

Frau Rita Wüstefeld

Herr Franz-Josef Zumbeel

von der Verwaltung

Herr Dieter Pohlmann

Frau Marion Book

Gast

Herr Niemann

EWE

Presse

Herr Gerd Mecklenborg

Meppener Tagespost

Zuhörer

Frau Limbeck-Rosen

Herr Stuckenberg

II

Die Tagesordnung wurde wie folgt beraten:

Punkt 1 der Tagesordnung: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsmäßigen Ladung, der Tagesordnung und der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende eröffnete die Sitzung mit der Begrüßung der Anwesenden. Die Mitglieder des Samtgemeinderates wurden durch Einladung vom 17.09.2019 zu der Sitzung eingeladen. Die ordnungsgemäße Ladung, die Tagesordnung und die Beschlussfähigkeit wurden festgestellt.

Punkt 2 der Tagesordnung: Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 20.06.2019

Die Vorsitzende stellte fest, dass allen Mitgliedern die Niederschrift über die Sitzung vom 20.06.2019 zugestellt wurde. Einwendungen gegen Form und Inhalt wurden nicht erhoben. Die Niederschrift wurde einstimmig genehmigt.

Punkt 3 der Tagesordnung: Vorstellung des Energieberichts durch die EWE

Herr Niemann, EWE, erläuterte anhand einer PowerPoint-Präsentation den Energiebericht der Samtgemeinde Herzlake. Im Anschluss beantwortete er die Fragen der Ratsmitglieder.

Samtgemeindebürgermeister Pleus teilte mit, dass die Präsentation der Niederschrift als Anlage beigelegt wird.

Punkt 4 der Tagesordnung: Bericht der Verwaltung

Punkt 4.1 der Tagesordnung: Flüchtlingssituation

Samtgemeindebürgermeister Pleus teilte mit, dass sich aktuell 51 Personen mit Flüchtlingsstatus in der Samtgemeinde Herzlake befinden. Diese Personen sind dezentral in verschiedenen Wohnungen untergebracht. Diese Wohnungen werden nach Bedarf angemietet. Die Kosten werden der Samtgemeinde komplett erstattet, einschließlich einer Vorhaltezeit von 3 Monaten für leerstehenden Wohnraum. Von diesen 51 Personen sind noch 22 im Bezug nach dem Asylbewerberleistungsgesetz. 5 Personen mit Fluchterfahrung sind aktuell sozialversicherungspflichtig beschäftigt. 3 befinden sich in Ausbildung.

Sobald Flüchtlinge anerkannt werden, können bzw. sollen sie eigenen Wohnraum anmieten. Diese Personen sind dann nicht ortsgebunden und können sich auch in anderen Städten und Gemeinden innerhalb des Bundeslandes Wohnraum beschaffen und umziehen.

Alle Kosten im Rahmen der Unterbringung bzw. der Leistungsgewährung nach dem Asylbewerberleistungsgesetz werden der Samtgemeinde Herzlake durch den Landkreis Emsland erstattet.

Seit dem Jahr 2014 wurden der Samtgemeinde Herzlake insgesamt 287 Flüchtlinge zugewiesen (2014: 16; 2015: 87; 2016: 86; 2017:43; 2018: 37; 2019: 18).

Punkt 4.2 der Tagesordnung: Multifunktionale Begegnungsstätte Holte

Samtgemeindebürgermeister Pleus informierte, dass die Baugenehmigung für die Multifunktionale Begegnungsstätte in Holte heute vorab per e-mail eingegangen sei. Ebenso habe der Landkreis Emsland die Förderung aus der Kreisschulbaukasse beschlossen, so dass die Finanzierung gesichert sei. Nun würden die Ausschreibungen erfolgen.

Punkt 4.3 der Tagesordnung: Turnhalle Bahnhofstraße

Samtgemeindebürgermeister Pleus teilte mit, dass der Antrag für den Ersatzneubau der Turnhalle Bahnhofstraße Herzlake abgelehnt wurde. Es wurde ein erneuter Antrag gestellt.

Punkt 4.4 der Tagesordnung: DigitalPakt Schule

Samtgemeindebürgermeister Pleus informierte, dass das Land Niedersachsen entsprechend der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Verbesserung der IT-Infrastruktur und der IT-Ausstattung in Schulen Zuwendungen für Maßnahmen zum Aufbau und zur Verbesserung der digitalen Vernetzung in Schulgebäuden und auf dem Schulgelände, der Einrichtung von schulischem WLAN, Anzeige- und Interaktionsgeräte (z. B. interaktive Tafeln), digitale Arbeitsgeräte und mobile Endgeräte gewährt.

Die Höhe der Zuwendung pro Schulträger setzt sich aus einem Sockelbetrag pro Schule und einem im Verhältnis zur Gesamtschülerzahl in Niedersachsen bemessenen Betrag pro Schülerin/Schüler. Der Sockelbetrag beträgt pro Schule 30.000,00 €. Bei den Grundschulen Bookhof und Dohren verringert sich der Sockelbetrag anteilig, da weniger als 60 Schüler die Schulen besuchen (Stichtag 08.2019).

Die Samtgemeinde Herzlake erhält für ihre fünf Grundschulen und die Oberschule Fördermittel in Höhe von insgesamt 399.617,00 €. Dieser Betrag setzt sich zusammen aus 176.000,00 € Sockelbetrag und 223.617,00 € Kopfbetrag.

Grundschule Bookhof:	41.195,00 €,
Grundschule Dohren:	39.750,00 €,
Grundschule Herzlake:	49.600,00 €,
Grundschule Holte:	50.268,00 €,
Grundschule Lähden:	44.477,00 €,
Oberschule Herzlake:	174.327,00 €.

Der Sockelbetrag ist für die jeweilige Schule zu verausgaben und nicht auf andere Schulen übertragbar.

Förderanträge können vom Schulträger spätestens bis zum 16.05.2023 gestellt werden. Auszahlungen bewilligter Zuwendungen sind nur bis zum 31.12.2024 zulässig. Mit dem Verwendungsnachweis ist das Medienbildungskonzept der jeweiligen Schule vorzulegen.

Punkt 4.5 der Tagesordnung: Breitband

Auf Anfrage von Ratsherrn Dieker teilte Samtgemeindebürgermeister Pleus mit, dass der Breitbandausbau im Emsland zum Ende des Jahres abgeschlossen sein soll. Im Anschluss daran findet der zweite Bauabschnitt statt, um alle übrigen Haushalte, die unter 30 MBit liegen, mit Breitband zu versorgen.

Ratsherr Ostermann informierte, dass der zweite Bauabschnitt mit 17 Mio. Euro vom Landkreis Emsland finanziert werde. Die Kommunen werden an dieser Finanzierung nicht beteiligt.

Punkt 4.6 der Tagesordnung: Ausbildungsplätze

Ratsherr Strüwing äußerte, dass lt. Der Presse noch viele Jugendliche einen Ausbildungsplatz suchen und erkundigte sich nach dem Stand in der Samtgemeinde Herzlake.

Samtgemeindebürgermeister Pleus teilte mit, dass in der Samtgemeinde Herzlake lediglich zwei Jugendliche unversorgt waren und man sich kümmerte, dass diese einen Ausbildungsplatz bekommen bzw. weiterführende Schulen besuchen.

Punkt 5 der Tagesordnung: Annahme von Spenden, Schenkungen und sonstigen Zuwendungen

Vorlage: 2019/1394

Nach § 111 Abs. 7 NKomVG entscheidet bei der Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen mit einem Wert von über 100,00 € der Rat.

Über die Annahme folgender Zuwendung ist zu entscheiden:

Landwehr Computer und Software GmbH von-Humboldt-Straße 2, 49835 Wietmarschen-Lohne (Feuerwehr Herzlake)	1.415,00 €
--	------------

Auf Vorschlag des Samtgemeindeausschusses beschloss der Samtgemeinderat einstimmig, die Spende der Firma Landwehr Computer und Software GmbH, von-Humboldt-Straße 2, 49835 Wietmarschen-Lohne in Höhe von 1.415,00 € anzunehmen.

Punkt 6 der Tagesordnung: Bauleitplanung Samtgemeinde Herzlake; Änderung des Flächennutzungsplanes Nr. 4 A; Beschlussfassung über die Abwägungen zu den vorgetragenen Anregungen und Feststellungsbeschluss

Vorlage: 2019/1392

Bei der Änderung des Flächennutzungsplanes Nr. 4A handelt es sich um die Ausweisung einer Sonderbaufläche mit der Zweckbestimmung Pflegeheim/Servicewohnanlage in der Gemeinde Herzlake. Der Entwurf der Änderung des Flächennutzungsplanes Nr. 4A und die Entwurfsbegründung einschließlich Umweltbericht haben in der Zeit vom 26. Juli 2019 bis einschließlich zum 26. August 2019 öffentlich zu jedermanns Einsicht im Rathaus Herzlake ausgelegen. Die Entwurfsunterlagen konnten im Auslegungszeitraum auch auf der Homepage der Samtgemeinde Herzlake unter www.herzlake.de eingesehen werden.

Aus der Bevölkerung wurden keine Anregungen vorgetragen. Gleichzeitig wurden die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange an der Planung beteiligt. Gemäß § 4 Abs. 2 BauGB wurden Anregungen von folgenden Fachdienststellen vorgetragen:

EWE NETZ GmbH, Cloppenburg
 Niedersächsischer Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz, Meppen
 PLEdoc GmbH, Essen
 Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr, Lingen
 Landkreis Emsland, Meppen
 Trink- und Abwasserverband (TAV) „Bourtanger Moor“, Geeste
 Landwirtschaftskammer Niedersachsen, Meppen
 Staatliches Gewerbeaufsichtsamt Emden, Emden
 Industrie- und Handelskammer Osnabrück Emsland Grafschaft Bentheim, Osnabrück
 Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie, Hannover

Alle übrigen Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange haben keine Anregungen vorgetragen bzw. sich innerhalb der vorgegebenen Frist nicht geäußert. Bei den letztgenannten Dienststellen ist davon auszugehen, dass Anregungen nicht vorgetragen werden.

Die Anregungen der Fachdienststellen und die Abwägungsvorschläge hierzu lagen allen Ratsmitgliedern vor. Die Planunterlagen wurden entsprechend überarbeitet und ergänzt.

Auf Vorschlag des Samtgemeindeausschusses beschloss der Samtgemeinderat einstimmig die Abwägungsvorschläge. Ferner wurden die Änderung des Flächennutzungsplanes Nr. 4A der Samtgemeinde Herzlake und die Begründung einschließlich Umweltbericht einstimmig beschlossen.

Punkt 7 der Tagesordnung: Antrag der Grundschule Dohren auf Erweiterung der Mensa und des Lehrerzimmers
Vorlage: 2019/1352/1

Vorbehaltlich der Zustimmung des Samtgemeinderates zur Erweiterung der Mensa und des Verwaltungsbereiches der Grundschule Dohren erfolgte mit Datum vom 05.09.2019 eine Beschränkte Ausschreibung der Planungsleistungen für die Maßnahme. Dabei wurden insgesamt sieben Planungsbüros zur Angebotsabgabe (Abgabeschluss 15.10.2019) aufgefordert:

1. Knipper Kleine Architekten, Sögel,
2. Többen Statik und Baukonstruktion GmbH & Co. KG, Haselünne (Absage),
3. Radke Architekten, Sögel,
4. Bauplanungs- & Ingenieurbüro Willen, Dohren,
5. Keller Tina Architektin, Dohren,
6. Rücken & Partner Ingenieurgesellschaften, Meppen,
7. Dörtelmann Immobilien GmbH, Lähden.

Als Zuschlagskriterien wurden zum einen der Preis und zum anderen ein zu erstellender Lösungsvorschlag festgelegt. Die Wertung der Planungsvorschläge soll in der 43. KW erfolgen. In der 45. KW sollen aufgrund des Ergebnisses der Wertung der Planungsvorschläge zunächst aus dem Titel 1 der Architekturleistungen die Pos. 1.1 bis 1.3 (Grundlagenermittlung, Vorplanung und Entwurfsplanung) in Auftrag gegeben werden.

Der Samtgemeinderat stimmte der Vergabe der Architekturleistungen der Pos. 1.1 bis 1.3 (Grundlagenermittlung, Vorplanung und Entwurfsplanung) für die Erweiterung der Mensa und des Lehrerzimmers nach Wertung der eingereichten Planungsvorschläge einstimmig zu.

Weiterhin beschloss der Samtgemeinderat auf Vorschlag des Samtgemeindeausschusses einstimmig, die benötigten Mittel im Haushalt 2020 bereitzustellen.

Punkt 8 der Tagesordnung: Einwohnerfragestunde

Herr Stuckenberg erkundigte sich nach dem Stand der Planungen zur gewerblichen Tierhaltung in der Samtgemeinde Herzlake. Sein Sohn beabsichtige eine gewerbliche Stallanlage zu bauen. Eine entsprechende Anfrage liege seit rund drei Jahren der Samtgemeinde vor. Er erwarte nun endlich eine Antwort und forderte den Samtgemeinderat auf, dieses Thema nun abschließend zu behandeln und zu entscheiden, andernfalls drohte er mit einer Dienstaufsichtsbeschwerde. Ratsvorsitzende Lau und Samtgemeindebürgermeister Pleus entgegneten, dass zu diesem Thema hoher Informationsbedarf und unterschiedliche Auffassungen zu diesem brisanten Thema unter den Ratsmitgliedern bestünden. Daher sei es äußerst schwierig und zeitaufwendig, eine abschließende Entscheidung in dieser Angelegenheit zu treffen. Ratsvorsitzende Lau stellte in Aussicht, dass es nach einer weiteren Informationsveranstaltung für alle Ratsmitglieder zeitnah einen Beschluss zu den gewerblichen Tierhaltungsanlagen geben werde.

Punkt 9 der Tagesordnung: Mitteilungen, Anfragen und Anregungen

Zu diesem Tagesordnungspunkt lagen keine Wortmeldungen vor.

Lau
Vorsitzende

Book
Protokollführerin

Pleus
Samtgemeindebürgermeister